INHALT

Zur Theorie des erzieherischen Verhältnisses

Einleitung

Faktoren

3.3

Teil I:

7

13

85

109

1.	<u>Grundlagenprobleme_und_Begriffsanalysen</u>	14
1.1 1.2 1.3	Zum Verhältnis Erzieher und Zögling bei Dilthey Eingrenzung des Erziehungsbegriffs Zum Begriff "erzieherisches Verhältnis"	14 17 25
2.	Historische Aspekte zum erzieherischen Verhältnis	33
2.1	Ziel und Aufgaben der problemgeschichtlichen Vorgehensweise	33
2.2	John Locke (1632-1704): Die Atmosphäre der Gentleman-Erziehung	37
2.3	Jean Jacques Rousseau (1712-1778): Emile oder über die Pädagogik des Indirekten	40
2.4	Johann Heinrich Pestalozzi (1746-1778): Die pädagogische Liebe in der Wohnstube	45
2.5	Friedrich Daniel Ernst Schleiermacher (1768-1834): Dialektik von Individualität und Universalität	48
2.6	Johann Friedrich Herbart (1776-1841): Moralität durch erziehenden Unterricht	52
2.7	Konzeptionen der Reformpädagogik (etwa 1900-1930): Individualität in der Gemeinschaft	56
2.8	Pädagogik der Nationalsozialisten (1933-1945): Kollektivismus vs. Individualität	61
2.9	Martin Buber (1878-1965): Sensibilisierung für die Erfahrung der Gegenseite	64
2.10	Herman Nohl (1879-1960): Das Generationenverhältnis als Pädagogischer Bezug	71
3.	<u>Strukturelemente des erzieherischen Verhältnisses</u>	79
3.1	Entwicklungstendenzen in den Theorien zum erzieherischen Verhältnis	81
3.2	Das pädagogische Dreieck im pädagogischen Feld:	

Zu-Erziehender, Erzieher und Erziehungsziel im Wirkgefüge umgreifender, inter- und intrapersonaler

Kritische Würdigung der traditionellen Konzeptionen .

Teil II:

Sachregister

Vom erzieherischen Verhältnis zur pädagogischen Interaktion		122
1.	<u>Die neue Basis</u>	124
1.1	Gesellschaftspolitische und wissenschaftstheoretische Entwicklungen	124
1.2	Kritik am Pädagogischen Bezug und Konsequenzen für neue Erziehungskonzeptionen	135
2.	Zur Verwendung und Bedeutung des Begriffs "Interaktion"	142
2.1	Interaktion als Modebegriff	142
2.2	Zur Begriffsbestimmung von Interaktion und einige Aspekte zu Grundproblemen der Theoriebildung .	144
3.	Erziehung und Interaktion	158
3.1	Von "sozialer Interaktion" zur "pädagogischen Interaktion"	158
3.2	Soziale Interaktion in der Erziehung	169
3.3	Pädagogischer Interaktionismus	177
4.	Pädagogische Interaktion und erzieherisches Verhältnis	186
4.1	Zum Paradigmawechsel und seiner Aussagekraft	186
4.2	Pädagogische Interaktion, Erziehung und latente Anthropologien	194
Absc	Abschließende Bemerkungen	
Anmerkungen		206
Literaturverzeichnis		238 259
Personenregister		

261